

Datenschutz-Information für Kunden

Im Folgenden informieren wir Sie über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten sind hierbei gemäß Art. 4 Nr. 1 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) alle Daten, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (sog. „betroffene Person“) beziehen. Ihre Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

IMS Institute for Materials Science and Authenticity Testing GmbH

vertreten durch den Geschäftsführer Dr. Harald Müller, Otto-von-Guericke-Ring 3c, 65205 Wiesbaden

Telefon: 06122 1709918, Telefax: 06122 7769143, E-Mail: info@ims-analytics.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art, Zweck und deren Verwendung

Wir erheben Daten die folgenden Daten von Ihnen: Anrede, Vorname, Nachname, Titel, Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Haus-Nr., ggf. Firma), Geschlecht, Kontaktdaten (Telefonnummer Festnetz und/oder Mobilfunk, E-Mail-Adresse, Telefax), Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten), Rechnungsdaten, Kontodaten, sonstige Informationen, die für den Vertragsschluss und die Bearbeitung des von Ihnen erteilten Auftrags notwendig sind (z.B. Dokumentationsdaten/-protokoll).

Die Erhebung dieser Daten erfolgt, um Sie als Kunden bzw. Vertragspartner identifizieren zu können; um für Sie im Rahmen einer Geschäftsbeziehung Leistungen erbringen zu können, zur Durchführung von Verträgen, zur Korrespondenz und zur Rechnungsstellung. Anderenfalls können wir unsere Leistungen nicht erbringen. Ferner verarbeiten wir Daten im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse) zulässigerweise gewinnen oder die uns von sonstigen Dritten berechtigterweise übermittelt werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Ihre Anfrage hin; nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO ist dies zu den genannten Zwecken für die Bearbeitung Ihrer Anfrage bei uns, die Begründung und Durchführung unserer Geschäftsbeziehung und für die beiderseitige Erfüllung von vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten erforderlich. Weitere Rechtsgrundlagen sind außerdem Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO, beispielsweise bei der Erfüllung gesetzlicher Dokumentationsverpflichtungen, und zur Wahrung berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, beispielsweise im Rahmen der Forderungsdurchsetzung, und Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung für bestimmte Zwecke erteilt haben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft, die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten wird nicht berührt.

3. Dauer der Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten werden von uns gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei können personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem vertragliche Pflichten erfüllt oder Ansprüche geltend gemacht werden können (die gesetzlichen Verjährungsfristen betragen zwischen drei und dreißig Jahren) und nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO zur Erfüllung von gesetzlichen, steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung und Geldwäschegesetz), soweit wir nicht zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO in eine darüber hinausgehende Speicherung gegeben haben.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Persönliche Daten werden an Dritte nur zu den im Folgenden aufgeführten Zwecken übermittelt. Ihre personenbezogenen Daten werden an Dritte weitergegeben, soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO für die Abwicklung von Aufträgen mit Ihnen erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen,

beispielsweise Dienstleister im Bereich Druck und Postversand, IT-Dienstleister, Inkasso. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Daneben werden die gespeicherten personenbezogenen Daten im Einzelfall nur dann weitergegeben, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder wenn Sie in die Weitergabe eingewilligt haben. Die Weitergabe erfolgt nur in dem notwendigen oder von Ihnen bewilligten Umfang. Eine Datenübermittlung in ein Drittland außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

5. Ihre Datenschutzrechte als Betroffener

Als betroffene Person haben Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte:

Sie haben gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO das Recht, eine von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Bitte beachten Sie: der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft, die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten wird nicht berührt. Sie haben gemäß Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen; gemäß Art. 16 DS-GVO das Recht, die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen; und gemäß Art. 17 DS-GVO das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder entgegenstehenden Rechtsvorschrift, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Sie haben gemäß Art. 18 DS-GVO das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen; gemäß Art. 21 DS-GVO das Recht auf Widerspruch; und gemäß Art. 20 DS-GVO das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen. Außerdem haben Sie gemäß Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder des Sitzes unseres Unternehmens wenden. Die für uns zuständige Datenaufsichtsbehörde ist: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1. 65189 Wiesbaden

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht: Werden Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) oder Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) verarbeitet, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an uns gerichtet werden:

IMS Institute for Materials Science and Authenticity Testing GmbH, Otto-von-Guericke-Ring 3c, 65205 Wiesbaden, Telefon: 06122 1709918, Telefax: 06122 7769143, E-Mail: info@ims-analytics.de

Treten Sie bei Fragen zum Datenschutz gerne mit uns in Verbindung.